

Erlaubnisschein für Heiarbeiten / staubentwickelnde Arbeiten		Stadt Pfaffenhofen a.d. Im	
Arbeiten in Liegenschaften mit Brandmeldeanlagen		 <b>PFAFFENHOFEN A. D. ILM</b> <small>Guter Boden für große Vorhaben</small>	
Liegenschaft:		Datum:	
Das Gebäude ist mit einer Brandmeldeanlage ausgestattet:	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> <b>JA, weiter mit Zeile 2</b>	
Das Gebäude ist mit einem Hausalarm ausgestattet:	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> <b>JA, weiter mit Zeile 2</b>	
ausführende Firma:		Telefon:	
verantwortlicher Vorarbeiter:		Telefon:	
zuständiger Hausmeister:		Telefon:	
auszuführende Tätigkeit:			
1	Art der Arbeiten: <input type="checkbox"/> Schweißen <input type="checkbox"/> Schleifen <input type="checkbox"/> Auftauen <input type="checkbox"/> Brennschneiden <input type="checkbox"/> Trennschleifen <input type="checkbox"/> Bohren <input type="checkbox"/> sonstige Staub- oder Gas entwickelnde Arbeiten: <input type="checkbox"/> <b>keine</b> staub- oder feuergefährlichen Arbeiten (jedoch Hinweis auf Lichtschranken Melder in Zeile 2.1 beachten!)		
2	<b>Das Gebäude ist mit einer aufgeschalteten Brandmeldeanlage / Hausalarmanlage ausgestattet:</b> Vor Beginn der Tätigkeit ist der Arbeitsbereich mit dem Gebäudeverantwortlichen festzulegen. Die Melder werden in diesem Bereich durch den Hausmeister abgeschaltet und nach Arbeitsende wieder in Betrieb genommen. <b>Die Melder sind während der Arbeiten durch die ausführende Firma gegen Verschmutzungen und Beschädigungen durch Abdeckkappen zu schtzen.</b>		
2.1	Art der vorhandenen Brand / Rauchmelder: <input type="checkbox"/> Ionisationsrauchmelder / optische Rauchmelder (klassische Meldergehuse, lösen bei Staub / Rauch aus) <input type="checkbox"/> Rauchansaugsystem (keine Melder erkennbar, lösen bei Staub / Rauch aus) <input type="checkbox"/> Lichtschranken-Rauchmelder (Montage nahe unter der Decke, lösen bei Trübung <u>oder jeglicher Unterbrechung der Lichtschranke</u> aus)		
2.2	Arbeitsbereich: _____ Melder _____ Melder abgeschaltet: _____ Uhrzeit   _____ Datum   _____ <div style="text-align: right;"><small>Unterschrift Hausmeister</small></div>		
2.3	Beginn der Tätigkeit: _____ Uhrzeit   _____ Datum ca. Ende der Tätigkeit: _____ Uhrzeit   _____ Datum <b>Nach Arbeitsende muss der Gebäudeverantwortliche informiert werden!</b>		
2.4	<b>Alle nicht unter Zeile 2.2 eingetragen Melder oder Bereiche sind nicht abgeschaltet und weiterhin aktiv!            Brand- und Rauchschutztüren zu nicht abgeschalteten Melderbereichen dürfen nicht geöffnet werden!</b>		
2.5	<b>Durch Nichteinhaltung dieser Festlegung entstandene Fehlalarmierungen gehen zu Lasten der verursachenden Firma!</b>		
2.6	Die umseitig stehenden Sicherheitsregeln wurden zur Kenntnis genommen und finden Anwendung.		
Pfaffenhofen, den			
.....		.....	
Unterschrift ausführende Firma		i.A. Stadt Pfaffenhofen / Unterschrift Hausmeister	
Meldung Arbeitsende Firma: _____ Uhrzeit		Datum _____	
Melder wieder in Betrieb: _____ Uhrzeit		_____	
		<small>Unterschrift Hausmeister</small>	

Sicherheitsmaßnahmen für Schweiß-, Schneid-, Löt-, Auftau- und Schleifarbeiten  
in brandgefährdeten Bereichen

Vor Beginn der Arbeiten:

- Entfernen der brennbaren Gegenstände und Stoffe, auch Staubablagerungen, an der Arbeitsstelle und im Umkreis und soweit erforderlich auch in angrenzenden Räumen.
- Abdecken der brennbaren Gegenstände, z.B. Holzbalken, -wände und -fußböden, Kunststoffe usw.
- Abdichten von Öffnungen, Mauerdurchbrüchen, Rinnen, Kanälen, Fugen, Ritzen u.ä. mit nichtbrennbaren Stoffen
- Entfernen von Wand- und Deckenverkleidungen, Isolier- und Dämmmaterial
- Verschließen von Rohren, Kanälen, Schächten, Apparaten, Behältern mit nichtbrennbaren Stoffen
- Bereitstellen einer Brandwache mit geeigneten Löschgeräten bzw. Löschmitteln (durch Firma zu stellen)
- Information über den Standort des Nächsten Feuermelders, Brandbekämpfungseinrichtung

Nach dem Ende der Arbeiten:

- Direkt nach Feuer- u. Heißenarbeit sind Kontrollen auf Glutnester durchzuführen, danach Arbeitsstelle weiter beaufsichtigen und danach weitere Nachkontrollen durchführen.